



Vulkanland | Steiermark | Österreich

STRADEN

Die Lebenskraftgemeinde Österreichs

Aus der Gemeinde

6. Ausgabe
Juli 2019

Wissenswertes und
Informatives aus der
Marktgemeinde Straden

www.straden.gv.at



Guten Morgen Österreich vom Stradener Kirchplatz

Die schönsten Bilder aus der Gemeinde mit vielen Informationen, Tipps und wunderbaren Fotos und Kurzportraits aus der Region lieferte Guten Morgen Österreich mit Station in Straden.

Seite 3



Genussgut Kripfel: Bester Heuriger der Steiermark

Seite 12



Helmut Hable lädt mit Landart ins KIWK ein

Seite 15



Auszeichnung der Marktmusikkapelle

Seite 29



USV Krusdorf: Meister der Gnaser Dorfmeisterschaften

Mit Wein und Wollschwein zum Erfolg

Die Kripfels essen und trinken gerne. Gäste aus nah und fern spüren die Leidenschaft, welche die Familie Kripfel für gute Produkte, Nachhaltigkeit und ehrliche Arbeit aufbringt. Eine ausgewogene Kombination aus Tradition und Innovation gibt dem Ganzen noch das besondere Etwas. Julia Kirbisser stand uns für ein Interview zur Verfügung.

Der Gutsheurige Kripfel ist mehrfach ausgezeichnet. Ihr habt die Bezeichnung „Heuriger“ verwendet und nicht „Buschenschank“ - warum? Was erwartet den Gast bei euch?

Julia Kirbisser: Es war ein langer Weg hin zu dieser Bezeichnung. Der Begriff „Gutsheuriger“ entstand, weil mein Schwiegervater, Toni Kripfel, von Mai bis Oktober Dry Aged Wollschwein Steaks bei uns im Innenhof grillt und somit die Bezeichnung Buschenschank gesetzlich nicht mehr verwendet werden darf. Ein Buschenschank ist ja auf das Zubereiten kalter Gerichte begrenzt. Ein neuer Name musste her! Brettljause und Klassiker gibt es bei uns auch nicht mehr. Wir haben in Straden viele tolle Buschenschänken, die das wirklich hervorragend machen. Wir haben uns über die Jahre hinweg in eine andere Richtung entwickelt und passen in keine Schublade. Das fängt bei den Getränken an und hört bei den Gerichten auf: Unsere Gäste können aus einer Weinkarte mit über 300 Positionen wählen, national wie auch international. Weinkarten dieser Art gibt es nur in den besten Restaurants Österreichs. Es kommt auch kein konventionelles Schwein mehr auf den Teller. Wir haben uns dafür entschieden, ausschließlich unser Wollschweinfleisch zu servieren. Es ist uns eine

Weingut & Gutsheuriger Kripfel
Neusetz 29, 8345 Straden

Öffnungszeiten Gutsheuriger:
bis Ende Oktober 2019
Dienstag bis Samstag
ab 15.00 Uhr

Tel: 03473/7862
Homepage: www.kripfel.at
E-Mail: office@kripfel.at

Zum dritten Mal: Bester Heuriger der Steiermark

Über 25.000 Stimmen gingen beim jährlichen Falstaff-Voting für die besten Heurigen und Buschenschänken ein. Nach 2016 und 2018 wurde der Gutsheurige des Weinguts Kripfel in Neusetz dieses Jahr erneut zum Sieger gekürt.



▲ Stefan Kripfel und Lebensgefährtin Julia Kirbisser mit der Auszeichnung

Herzengangelegenheit, Bewusstsein für hochwertige Lebensmittel zu schaffen: Das Wollschwein wächst dreimal so lange wie ein normales Hausschwein, also im wahrsten Sinne des Wortes ein richtiges Slow-Food, lebt das ganze Jahr über im Freien und wird nicht mit Soja gefüttert. Unsere Schweine müssen keine Antibiotika und Wachstumshormone fressen. Dass dieses Fleisch mehr kostet, liegt auf der Hand – der Geschmack und das gute Gewissen wiegen das auf! Den Gast erwartet eine kalte Küche, die in dieser Form neu und anders ist. Auf unserer Karte finden sich Gerichte wie Sushi, Vitello tonnato, Gänseleber, Pulled Pork – aber alles steirisch und regional interpretiert.

Der Falstaff ist eines der renommiertesten Wein- und Gourmetmagazine, wie wird man da überhaupt aufgenommen?

Wir selbst sind nicht auf diese Idee gekommen, das haben unsere Gäste entschieden. Es gibt eine Bewertungsplattform von FALSTAFF, in der 1.100 Buschenschänken bzw. Heurige angeführt sind. Man wählt den gewünschten Betrieb aus und kann ihn dann in 4 Kategorien bewerten: Essen, Wein, Ambiente und Service. Der Betrieb mit den meisten Punkten gewinnt die Bewertung. Mit über 25.000 authentischen Gästebewertungen hat die FALSTAFF-Community erneut die 450 besten Heurigen



und Buschenschänken Österreichs gewählt. Es freut uns sehr, dass wir nach 2016 und 2018 auch heuer wieder den 1. Platz in der Steiermark erreicht haben. Österreichweit auf Platz 3, das ist Balsam für die Seele.

Die Erlebniswelt ist auch ein besonders Highlight - wie kann man da zu einer Führung kommen?

Das ist ganz einfach: Man muss sich nur bei uns melden und einen Termin vereinbaren, schon kann man das Genussgut entdecken. Angeboten wird unsere Genießertour von Dienstag bis Sonntag innerhalb der Öffnungszeiten. Eine Führung dauert ca. 1,5 Stunden, natürlich ist auch eine Wein- und Speckverkostung inkludiert. Ich zeige den Gästen unseren Wollschweinstall und den Weinkeller, man kann bei uns wirklich überall reinschauen und ich beantworte jede Frage. Danach empfiehlt sich ein Besuch im Heurigen, damit man alles, was man gesehen hat, auch genießen kann.

Euer Betrieb trägt sehr zur Imagebildung von Straden nach außen bei - was schätzen eure Kunden sonst noch aus der Region?

Unsere Kunden schätzen die unglaubliche Genussvielfalt, die hier im Vulkanland Steiermark in den letzten Jahren gewachsen ist. Die Gäste fahren zum Zotter, dann zum Gölles, wo sie sich mit Essig und Schnaps eindecken, entdecken die Gegend mit dem Rad oder baden in den Thermen. Sie verkosten Weine bei den unzähligen Weingütern im Vulkanland, jausnen am Abend in den Buschenschänken oder gönnen sich ein Haubenmenü bei den hoch dekorierten Köchen in und um Straden. In dieser Region ist alles innerhalb von 30 Autominuten erreichbar, das gibt es nur hier im Vulkanland.

Was ist in der Zukunft geplant?

Ein besonderer Veranstaltungstipp im Sommer ist das Eruptionsfest: Heuer am 24. August am Weingut Müller in Klöch unter dem Motto „DAC – Die Pyramide des guten Geschmacks“. Das Fest der Eruptionswinzer ist ein Garant für guten Wein, Essen und tolle Musik und startet ab 11.00 Uhr. Jeder ist eingeladen diesen Tag mit den Winzern zu genießen!

Weingut Frauwallner wiederholt Landessieger



▲ Bgm. Gerhard Konrad und GK DI Anton Edler gratulierten dem wiederholten Landessieger zur tollen Leistung.

Das Weingut Frauwallner in Karbach holte sich mit seinem Morillon DAC (Kategorie Morillon Klassik) sowie mit dem Sauvignon blanc Buch (Kategorie Lagenweine Sauvignon) den Landessieg. Walter Frauwallner stand uns für ein paar Fragen zur Verfügung.

Wie funktioniert der Wettbewerb?

Durchgeführt wird die Landesweinkost vom Weinbaureferat der Landeskammer. Bewertet wird in einem Stufensystem (Blindverkostung) mit Vorkost, dann Halbfinale und im Finale werden am Ende die Landessieger in 18 Kategorien ermittelt. Verkostet wird von geschulten und geprüften Juroren aus der Weinwirtschaft.

Wieviele Weine habt ihr insgesamt im Angebot und worauf seid ihr besonders stolz?

Aktuell haben wir 30 Weine im Sortiment. Für uns zählt nie das einzelne oder nur ein Produkt, sondern die Vielfalt und Ausgewogenheit in unserem Sortiment. Daran arbeiten wir handwerklich und gedanklich jeden Tag.

Ihr wendet euch einer neuen Winzergemeinschaft zu - welche Gründe habt ihr dafür?

Mit dem Verein Winzer Vulkanland und dem Weinbauverein Straden sind wir in der Region auch weiterhin ganz stark eingebunden. Im Schritt, der Gruppe der STK - Steirische Terroir

und Klassikweingüter - beizutreten, geht es auf der einen Seite um meine persönliche und unsere betriebliche Weiterentwicklung sowie die Möglichkeit, gemeinsam für den Steirischen Wein, in Folge die Region Vulkanland Steiermark und auch für den Weinort Straden viel zu bewegen. Danke an Christoph Neumeister und Fam. Winkler-Hermaden aus Kapfenstein sowie den Kollegen aus der Südsteiermark für die sehr herzliche Aufnahme in die Gruppe.



Weingut Frauwallner GmbH
Karbach 7, 8345 Straden

Öffnungszeiten Hofladen:
Montag bis Samstag: 9 bis 12 Uhr
und 13 bis 18 Uhr
Tel. 03473 / 71 37
Mobil 0676 / 60 36 911
weingut@frauwallner.com



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger!
Liebe Jugend!

Es ist seit der letzten Gemeindevorstellung wieder sehr vieles passiert, wie Sie in den Berichten feststellen werden.

Die Region Straden hat sich bei der Live-Sendung von Guten Morgen Österreich am 13. Juni sehr gut präsentiert. Ich bedanke mich sehr herzlich für die große Besucher-Teilnahme, aber auch bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben. Ein Bild sagt bekanntlich mehr als tausend Worte und so möchte ich an dieser Stelle einfach die Bilder sprechen lassen.

Ich wünsche allen einen schönen Urlaub bzw. Ferien und für die Arbeitenden einen schönen Sommer!

Euer Bgm. Gerhard Konrad

Spatenstich Gemeindeparkplatz & Infogebäude



▲ Vertreter des Gemeinderates und der Baufirma Röck trafen sich zum offiziellen Spatenstich für den Bau des Infogebäudes mit Parkplatzgestaltung. Die Baulücke, die durch den Abbruch des Fritz-Hauses entstanden ist, soll wieder aufgefüllt werden. Mit dem Bau wird noch diesen Sommer begonnen, geplanter Fertigstellungstermin ist noch vor dem Winter.



▲ Wir gratulieren GR Seppi Neumeister herzlich zur Vermählung!





▲ Das ORF-Fernsehteam in der Zuschauermenge

Guten Morgen Österreich zu Besuch in Straden

Auf ihrer Tour durch die Südoststeiermark machte das Guten-Morgen-Österreich-Team mit den Moderatoren Julia Zeidlhofer und Oliver Zeisberger auch Station in Straden

und wurde von den Stradenern herzlich begrüßt. Bei strahlendem Wetter präsentierte sich der Ort von seiner schönsten Seite.



Aus dem Sitzungssaal

Gemeinderatssitzung vom 27.3.2019

Kindergemeinderat:

Der Bürgermeister begrüßt in besonderer Weise die Kinder, die am Kindergemeinderat teilnehmen, als Projektbegleiter Ursula Krotscheck und Christoph Kohlroser sowie Sabine Paul-Enzinger, die Direktoren der beiden Schulen, die Eltern und alle Zuhörer.

Projektleiterin Ursula Krotscheck stellt einleitend die bisherigen Aktivitäten im Kindergemeinderat vor, mit 55 Kindern einer der größten dieser Art. Der Ablauf wurde in der Folge von den Kindern mit Bildern vorgestellt. Als Ergebnis wurde an den Bürgermeister ein Antrag auf Errichtung/ Einrichtung einer Trampolinhalle überreicht. Ursula Krotscheck bedankt sich abschließend für die Unterstützung durch die beiden Schulen.

Der Bürgermeister gratuliert dem Kindergemeinderat zu den behandelten Projekten. Er wünscht sich weitere Aktivitäten und bedankt sich für die Arbeit in und für die Gemeinschaft.

Straßensanierungen:

Die Vergabe von Straßensanierungen wurde ausgeschrieben und aufgrund der vorliegenden Einheitspreise die Fugensanierung und Oberflächenbe-

handlung bzw. Asphaltanierungen an die Fa. Klöcherbau bzw. Mandlbauer vergeben.

Flutlicht:

Die Umstellung der Leuchtmittel auf LED bei der Flutlichtanlage des USV Krusdorf und des TC Schwabau wurde beauftragt.

Gehweg Sulzbach:

Für den von den Anrainern gewünschten Gehweg an der B66 in Sulzbach (140 m) liegt das Übereinkommen mit dem Land Steiermark zur Beschlussfassung vor. Die geschätzten Gesamtkosten in Höhe von EUR 30.000,- werden zu 50 % vom Land Steiermark und 50 % von der Marktgemeinde Straden getragen. Die Baumaßnahmen können ohne Inanspruchnahme von Privatgrund durchgeführt werden. Für weitere Bereiche liegen keine Einverständniserklärungen der Grundeigentümer vor. Dem Übereinkommen wird die Zustimmung erteilt.

Barrierefreier Zugang zum Wohnhaus Straden 79:

Es wurden bereits mehrere Varianten für einen barrierefreien Zugang

für das Wohnhaus Straden 79 für die Zahnarztordination diskutiert. Am Ende hat sich ein Treppenlift als beste Lösung herausgestellt, was vom Gemeinderat einstimmig genehmigt wird. Die gesamte Abwicklung wird von der ÖWG als Hausverwaltung durchgeführt. Die Gesamtkosten werden großteils aus Rücklagen des Hauses bedeckt.

Ankauf Kommunalgerät:

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet der Bürgermeister, dass die beiden im Außendienst eingesetzten kleinen Traktoren mit 1,40 für die Gehsteige bereits 22 bzw. 30 Jahre alt sind. Im letzten Jahr musste eine größere Reparatur durchgeführt werden, mit weiteren ist zu rechnen. Der Neuanschaffungspreis für solche Kommunalgeräte beläuft sich auf rund 90.000,-. Derzeit gibt es die Möglichkeit, ein gebrauchtes Gerät der Marke Holder mit 500 Stunden um rund die Hälfte des Neuanschaffungspreises zu erwerben. Die alten Zusatzgeräte bleiben in Gebrauch. Der Gemeinderat erklärt sich mit der geplanten Anschaffung einverstanden.

Wahl zum Europäischen Parlament

So hat Straden am 26. Mai 2019 gewählt

Anmerkung: Ergebnis ohne Wahlkarten

Sprengel	Wahlber.	Gesamt abgegeben	ungültig	gültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	NEOS	KPÖ	EUROPA
1 Straden - Marktl	337	165	1	164	97	11	28	18	9	0	1
2 Wieden - Hart - Waldprecht	300	154	0	154	98	21	25	7	3	0	0
3 Kronnersdorf	283	126	3	123	70	14	18	12	8	0	1
4 Schwabau - Waasen - Nägelsdorf	323	178	3	175	97	9	53	11	5	0	0
5 Hof - Neusetz - Karla - Radochen	688	307	6	301	147	33	83	23	15	0	0
6 Stainz - Dimbach - Karbach - Sulzbach	472	254	2	252	114	22	63	25	22	3	3
7 Muggendorf	309	137	1	136	63	14	33	13	13	0	0
8 Krusdorf - Grub II	305	147	1	146	92	7	34	4	9	0	0
	3.017	1.468	17	1.451	778	131	337	113	84	3	5

258 Wahlkarten ausgestellt



Freiw. Feuerwehr

KRUSDORF

www.ff-krusdorf.at

Einladung zum

Gartenfest MIT

140 JAHR FEIER

Sonntag, 14. Juli 2019
in KRUSDORF

09.00 Uhr: Empfang
09.15 Uhr Aufmarsch
09.30 Uhr: Hl. Messe
mit Pfarrer

Mag. Johannes Lang

11.00 Uhr Fröhschoppen

Marktmusikkapelle
S T R A D E N

Ab 16.00 Uhr
Tanzunterhaltung
mit dem

Sulmtal
Express

Eintritt :
VVK. € 2,50
AK. € 3,00

Freiw. Feuerwehr Krusdorf 2019

Freiw. Feuerwehr Krusdorf 2019

Das war „ARTigKLASSISCH“



▲ Friedrich Schillers „Die Räuber“

Lustig, nachdenklich, beschwingt und dann wieder ganz leise ging ARTigKLASSISCH und LaNotte über die Bühne. Spielorte waren Kunst-ImWeinkeller in Wieden, Weinhof Engel in Tieschen, Familie Rauch in Kronnersdorf und natürlich rund und im Kulturhaus Straden.



▲ Straight Outta Kloster (li.)



▲ Arthur Schnitzlers „Der Reigen“



▲ „Don Quijote“



▲ Das Wechselbälgchen wurde bei Helmut Hable aufgeführt.



▲ Sprachakrobat Peter Spielbauer mit subtilen Mitteln.



▲ „Was das Nashorn sah“ war eine Vorstellung für die Jugend.

Klezmer, Musik vom Balkan und Jazzvariationen



Einen wahren Ohrenschmaus bot die „Adana Klezmer Band“ dem Publikum im Kulturhauskeller. Die sechs Vollblutmusiker interpretierten Klezmer-Traditionals, Bulgars und Stücke vom Balkan. Dazwischen streuten sie auch Bearbeitungen von Jazz-Standards ein. Bei den verschiedenen Soli zeigten die Musiker ihre große Klasse auf den Instrumenten. Lang anhaltender Applaus und „standing ovations“ des Publikums waren der Lohn für diesen außergewöhnlichen musikalischen Genuss.

Buschenschank & Gästehaus, Ab-Hof-Verkauf



Hupfburg
Mehlspeisen
Heidelbeeren
und a guade Jaus'n

**kulinarisch, musikalisch,
g'miatlich zaumsitzn**

am **13. Juli 2019** ab **15:00 Uhr**
in Radochen

ab 17:00 Uhr unterhält Sie



Wir freuen uns auf Euer Kommen!



Einladung zur Fahrt auf 's Straßegg zum Neusetzer Pilgerkreuz

Wann: Samstag, 27. Juli 2019

Abfahrt: 07:50 Uhr Straden (Alfred Schuster Platz)
07:55 Uhr Neusetz (Kapelle)
08:00 Uhr Neusetz (Dorfplatz)
08:10 Uhr Gh. Puxamühle
08:00 Uhr Krusdorf
08:20 Uhr Feldbach

Um 11:00 gemeinsame Messfeier beim Pilgerkreuz mit Pfarrer Mag. Johannes Lang.
Anschließend Mittagessen und gemütliches Beisammensein beim Stroßeggwirt – Wandermöglichkeit entlang des Mariazeller Fußwallfahrtsweges.

Fahrpreis: € 18,-

Anmeldungen werden gerne entgegengenommen bei:

- Hans Kreiner
 - Gasthaus zur Puxamühle Elisabeth Pock
- (Ihre Anmeldung ist gültig durch Bezahlung des Fahrpreises)

Auf einen schönen gemeinsamen Ausflug freut sich Organisator Hans Kreiner 0664 – 7962 278



Philharmonisches in der Florianikirche

Zu einem besonderen Erlebnis wurde das diesjährige Schlusskonzert der „Philharmonischen Klänge“ in der Florianikirche in Straden. Zum ersten Mal wurde die Orgel als Königin der Instrumente in das Programm miteingebunden und das im Rahmen des Steirischen Orgelfrühlings mit Prof. Gunter Rost. Das „Seifert Quartett“ unter der Leitung von Günther Seifert und Norbert Täubl an der Klarinette setzten einen gelungenen Schlusspunkt für eine wunderbare Konzertreihe, die ihren kulinarischen Abschluss in der Saziani Stub'n fand.



▲ Abschluss der Philharmonischen Klänge in der Florianikirche



Vorsorge für einen möglichen Blackout

Was wäre wenn plötzlich der Strom ausfällt? Wenn kein Licht mehr geht, kein Handy, kein Internet, keine Heizung, kein Bankomat und keine Tankstelle? Unser tägliches Leben ist völlig von der Stromversorgung abhängig. Die Gemeinden der Klima- und Energiemodellregion Wein- und Thermenregion Südoststeiermark luden zu einem Zielgruppenworkshop ein. Betreiber und Mitarbeiter von öffentlichen Infrastruktureinrichtungen wie Abwasserentsorgung, Wasserversorgung, technische Infrastruktur, Verwaltung und Energieversorgung nahmen an diesem Fachworkshop teil. Als Gastreferent konnte Österreichs Blackout-Experte Herbert Saurugg gewonnen werden. „Rund 3 Millionen Menschen in Österreich können sich spätestens ab dem 4. Tag nicht mehr ausreichend selbst versorgen. Nach 7 Tagen sind es bereits 6 Millionen Menschen!“, gab er zu bedenken. Die Teilnehmer konnten offen diskutieren und sich für den eigenen Arbeitsbereich einen Expertenratschlag einholen.



Wege mit dem Rad erledigen

In der Steiermark werden nur 6 Prozent aller Wege mit dem Fahrrad zurückgelegt. Dass hier ein hohes Potenzial besteht, liegt auf der Hand. Vor allem wenn man sich die Fakten zur motorisierten Mobilität ansieht: 40 Prozent aller Autofahrten sind kürzer als 5 Kilometer, in Ballungsräumen sind es sogar 50 Prozent. Die Liste an scheinbaren Gründen, das Rad nicht zu nutzen, ist endlos. Dabei gäbe es eine mindestens ebenso lange Liste an Gründen, das Rad eben doch zu nutzen: Es ist gesund, preiswert, schonend für die Umwelt. Keine Parkplatzsuche, keine Parkgebühren, nahezu immer mobil. Der übliche Einkauf passt in den Fahrradkorb. Sollte es doch mal die Bierkiste sein, kann ein Lastenrad die Lösung sein. Ist die Strecke zu hügelig, könnte ein Elektrofahrrad Abhilfe schaffen. Immer öfter wird das Potenzial des Radverkehrs auch von großen Metropolen erkannt. So investieren Paris und London Millionenbeträge in den Ausbau der Radmobilität. Städte wie Groningen (Niederlande) oder Münster (Deutschland) haben bereits Radverkehrsanteile von 31 % bzw. 38 % erreicht. Aber auch in Österreich gibt es eine Stadt, die mit 23 % einen hohen Anteil des Radverkehrs ausweist: ausgerechnet die alpin gelegene Stadt Innsbruck konnte den Radverkehr von 13 % im Jahr 2002 auf 23 % im Jahr 2011 steigern. Möglich ist also vieles. Die unzähligen Vorteile des Radfahrens muss jeder für sich selbst entdecken und er-„fahren“! Mit der Serie „Rad im Alltag“ startet die Klima- und Energiemodellregion „Wein- und Thermenregion Südoststeiermark“ eine Initiative zur Forcierung des Radverkehrs und dem Schutz unserer Umwelt!



▲ Markus Prassl hat die Lehrabschlussprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Ausgezeichneter Erfolg bei LAP

Die Firma LOKO Logistikkomponenten aus Hof bei Straden zeigt sich über ihren Lehrling Markus Prassl sehr erfreut: „Wir wussten schon in seiner Lehrzeit, dass er das Zeug zu einem hervorragenden Metalltechniker hat! Denn wir haben nicht nur von seinem handwerklichen Geschick profitiert, sondern auch von seiner schnellen Auffassungsgabe – bei jedem Jahreszeugnis in der Berufsschule konnte er eine Auszeichnung vorweisen!“

Die Geschäftsleitung der Firma LOKO Logistikkomponenten GmbH gratuliert mitsamt der ganzen Belegschaft von Herzen zum ausgezeichneten Erfolg bei der Lehrabschlussprüfung. „Wir freuen uns, Markus Prassl in unserem Team zu haben!“



▲ Vater und Tochter freuen sich über die erhaltene Auszeichnung des Handwerksverbandes.

Qualitätssiegel für Zidek GmbH

Die Spenglerei –Dachdeckerei Klaus Zidek GmbH freut sich über die erhaltene Auszeichnung des Handwerksverbandes, welcher zum vierten Mal in Folge mit großer Freude entgegennehmen werden durfte! Fachliche Fertigkeiten, zukunftsorientiertes Wissen, soziale Kompetenzen, Offenheit für das Neue, Erfolg und Anerkennung haben, sind Qualitätsnormen für die Zukunft. Die Geschäftsführung gratuliert auch ihrem gesamten Team für den tollen Einsatz!

GH Pock
Grillabend
jeden Freitag
Juli und August



▲ Christoph Neumeister errang den wohl begehrtesten Titel der Weinwelt: Winzer des Jahres.

Christoph Neumeister ist Winzer des Jahres

Der wohl begehrteste Titel der Österreichischen Weinwelt geht 2019 in das steirische Vulkanland – an Christoph Neumeister vom gleichnamigen Weingut in Straden. Falstaff Wein-Chefredakteur Peter Moser begründet die Entscheidung der Redaktion mit einem konservativen Zugang zur Vinifizierung – im gänzlich positiven Sinne: Die rund 30 Hektar Rebfläche rund um Straden werden seit 2008 biologisch bewirtschaftet. Für Christoph Neumeister muss dabei der Weg bis zum fertigen Wein immer ehrlich und nachvollziehbar sein. Vom spontan vergorenen und eineinhalb Jahre ausgebauten Sauvignon bis hin zum im Holzfass gereiften Morillon sind seine authentischen, ausdrucksstarken Weißweine auch weit über die Landesgrenzen hinaus begehrt und der Titel Winzer des Jahres mehr als verdient.

**Raiffeisenbank
Straden**



Einladung zur Generalversammlung
der Raiffeisenbank Straden
am Mittwoch, den 10. Juli um 19:30 Uhr
im Kulturhaus in Straden

Bekämpfung der Amerikanischen Rebzikade

Das Verbreitungsgebiet der Amerikanischen Rebzikade (ARZ) umfasst große Teile des Weinbaugebietes Vulkanland Steiermark. Die bisherige Befalls- und Sicherheitszone Tieschen (betrifft die Katastralgemeinden Hof, Karla, Neusetz, Radochen, Sulzbach und Karbach) wurde aufgehoben, da in den letzten beiden Vegetationsperioden keine mit Goldgelber Vergilbungskrankheit der Rebe infizierten Rebstöcke nachgewiesen wurden. Dafür wurde die Befalls- und Sicherheitszone Bad Radkersburg neu abgegrenzt. Alle Eigentümer oder Verfügungsberechtigte von Weingärten im Verbreitungsgebiet sind nach wie vor verpflichtet, die vorgeschriebenen Maßnahmen zur Bekämpfung der Amerikanischen Rebzikade durchzuführen.

Da es für die Bekämpfung im Haus- und Kleingartenbereich (Hecken, Lauben, Einzelstöcke) derzeit kein zugelassenes Pflanzenschutzmittel gibt, kann keine verpflichtende Pflanzenschutzmaßnahme vorgeschrieben werden.

Zur Bekämpfung der erwachsenen Rebzikade wird jedoch die Anbringung von Gelbtafeln empfohlen. Bei Einzelstöcken sind dazu zwei Gelbtafeln pro Stock notwendig, bei größeren Hecken ist eine Gelbtafel pro Laufmeter anzubringen. Die Fallen sind von Mitte Juli bis Anfang Oktober anzuwenden.

Weitere Auskünfte zur Bekämpfung der Rebzikade erhalten Sie im Referat Weinbau der Landwirtschaftskammer Steiermark, Tel.: (316) 8050-1335 oder im Internet unter www.lk-stmk.at.

Unterstützung von Volksbegehren

Derzeit können für folgende beim BMI registrierte Volksbegehren Unterstützungserklärungen zur Einleitung - persönlich in jedem Gemeindeamt oder online mittels Handysignatur - abgegeben werden:

- Asyl europagerecht umsetzen (registriert seit 29. Jänner 2018)
- Faires Wahlrecht – Volksbegehren (registriert seit 4. April 2018)
- Weniger Fluglärm (registriert seit 17. April 2018)
- Autobahnmaut abschaffen (registriert seit 19. April 2018)
- EURATOM-Ausstieg Österreichs (registriert seit 9. Mai 2018)
- Österreichs Grenzschutz wiederherstellen (registriert seit 15. Mai 2018)
- Österreichs Neutralität wiederherstellen (registriert seit 15. Mai 2018)
- Smoke - JA (registriert seit 13. November 2018)
- Smoke - NEIN (registriert seit 13. November 2018)
- Ethik für ALLE (registriert seit 2. April 2019)
- Notstandshilfe (registriert seit 12. April 2019)
- TIERSCHUTZVOLKSBEGEHREN (registriert seit 6. Mai 2019)
- STOP DER PROZESSKOSTENEXPLOSION (registriert seit 15.5.2019)

Zum Volksbegehren „**Bedingungsloses Grundeinkommen**“ wurde beim Bundesministerium für Inneres ein Einleitungsantrag eingebracht. Dieses Volksbegehren kann im **Eintragungszeitraum, 18. bis 25. November 2019**, unterschrieben werden.

Ausbildung für Behindertenbegleitung

Die Ausbildungsstätte für Gesundheits- und Sozialberufe Gnas bietet aufgrund der Förderungsmöglichkeiten einen weiteren Lehrgang im Bereich „**Fach-Sozialbetreuer Behindertenbegleitung**“ an.

Kursdauer: 30.10.2019 - 29.10.2021, 2400 Std., 20 Unterrichtseinheiten/

Woche, Kurstage Mittwoch u. Samstag; Kosten: € 4.990,- (Teilzahlung und Förderung möglich); Kursort: Südoststeirische Ausbildungsstätte Wörth 11, 8342 Gnas; Information und Anmeldung: DDr. Ilse Amtmann, Tel.: 0664/50 15 744 bzw. e-Mail: ausbildungsstaette@gnas.gv.at

OPEN-AIR FILMABEND
der Klima- und Energiemodellregion
„WEIN- UND THERMENREGION
SÜDOSTSTEIERMARK“

**Mittwoch,
24. Juli**
20 Uhr, Straden, Mesnerhaus
Infos: Marktgemeinde Straden, 03473/8261, Mo-Fr 8-12 Uhr und 14-16 Uhr

„Bikes vs. Cars“ Dauer: 88 min

„Bikes vs. Cars“ zeigt eine globale Krise, über die wir uns längst bewusst sind und über die wir sprechen sollten: Klima, Ressourcenvergeudung, sowie ganze Städte, die von Autos verinnahmt und verschlungen werden. Ein stetig steigendes schmutziges und lautes Verkehrschaos. In diesem Film kommen Aktivisten und Denker zu Wort, die in diesem Sinne für eine Verbesserung insbesondere in den Städten kämpfen.

Klimabündnis Steiermark, Energieagentur Steiermark, KlimaPlus

**Nächster Amtstag
Notar Mag. Jochen Haider**

Freitag, 5. Juli Mai 2019
Freitag, 2. August 2019
14 Uhr
Marktgemeindeamt Straden



**E-Auto
zu vermieten!**

Marke: Mitsubishi i-MiEV
Reichweite: ca. 100 km, 48 PS
Mietkosten pro Stunde: ca. € 3,- zuzügl. 20 % MwSt.
Standort:
Parkplatz beim Gemeindeamt
Schlüsselübergabe:
persönlich im Marktgemeindeamt zu den Öffnungszeiten
Reservierung:
Telefon: (03473) 82 61 - 0 oder
E-Mail: gde@straden.gv.at



▲ Die Ausstellung von Helmut Hable ist im Sommer jederzeit bei freiem Eintritt zu besuchen.

Helmut Hables Weinkeller LandART im KWIK

Die Natur als Medium künstlerischer Gestaltung hat Helmut Hable in seinem Garten in Wieden aufgegriffen. Der Garten rund um seinen Weinkeller ist Teil der Kunst. Der bekann-

te Künstler Josef Trattner setzte minimalistische Akzente mit dem Werkstoff Schaumstoff - und belebt damit alte Bäume, unterschiedliche Ebenen im Garten und rückt diese ins Blickfeld. Die Innenräume setzen sich auf spannende Weise mit dem Schaumstoff in all seinen Farben und Formen auseinander und der Schaumstoff wird ertastbar, begreifbar und der Betrachter selbst fließt selbst in den Raum mit ein. Bemerkenswert ist auch die Freiluftbühne, auf der bereits Aufführungen von straden-aktiv stattgefunden haben.



„Ich habe die Chance genutzt und mache meine Lehre mit Matura im Lehrfach **Einzelhandelskaufmann** mit sehr gutem Erfolg im Modeunternehmen Goldmann“

Valentin Plauder, 3. Lehrjahr EHK mit Matura

Lehre mit Matura Mach's wie ich



www.goldmann-mode.at

Wenn du Näheres über diesen Lehrgang wissen möchtest, melde dich in einer unserer Filialen bei Hr. Ewald Goldmann oder bewirb dich per E-Mail unter office@goldmann-mode.at

goldmann
Mode & Tracht fürs Leben

bezahlte Anzeige



▲ Gertrude Koiner ist seit 35 Jahren selbständig.

35 Jahre Friseur Koiner

Die Friseurmeisterin Gertrude Koiner aus Kronnersdorf wurde anlässlich ihres 35-jährigen Betriebsjubiläums von der Wirtschaftskammer Steiermark für ihre unternehmerischen Leistungen ausgezeichnet.

Wir gratulieren Frau Koiner herzlich zum Firmenjubiläum und wünschen ihr und ihrer Tochter weiterhin viel Erfolg. Alles Gute!



▲ Ausfahrt der Traktorveteranen zur Fatima-Kapelle

Traktorveteranen feierten Geburtstag

Auf eine ganz besondere und einfühlbare Art feierten die Traktorveteranen-Freunde den runden Geburtstag ihres Obmannes Gottfried Trummer. Es gab eine spezielle Ausfahrt zur Fatima-Kapelle mit einer sehr freundlichen und informativen Führung von Bruder Niklas. Und zur Feier des Tages wurde eine Segnung der Fahrzeuge und aller Anwesenden durchgeführt. Auch die Marktlter Osterrunde sowie viele gute Freunde stellten sich überraschend beim Jubiläum zur Gratulation ein. Herzlichen Glückwunsch und noch viele schöne Ausfahrten!



▲ Obm. Klaus Zidek stellt den neuen Kapellmeister und den Stabführer vor.

Neue musikalische Führung der Kapelle

Aufgrund des noch immer unfassbaren Ablebens des langjährigen Kapellmeisters der Markt-Musikkapelle Straden, Michael Binder, ernannte der Vorstand bei der letzten Sitzung eine neue musikalische Leitung. Mit Peter Lenz als Kapellmeister und Gerhard Fritz als Stellvertreter sowie Michael Fröhlich als Stabführer und Lukas Eberhart als Stellvertreter ist die musikalische Zukunft des Musikvereins gesichert. In der nächsten Zeit wird ein Team rund um Peter Lenz aufgebaut, um mit 85 Musikerinnen und Musikern neue Herausforderungen zu meistern und das Lebenswerk von Michael Binder weiterzuführen.

Grillabend
jeden Freitag
ab 18 Uhr



▲ Die Traktorveteranenrunde bei „Barbara Karlich“.



▲ Herzliche Gratulation zu den Jungmusiker-Leistungsabzeichen!



▲ Bgm. Gerhard Konrad begleitete die Marktmusik und ist sehr stolz auf die Marktmusikkapelle Straden. Die Preise wurden im Beisein von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, seinem Stellvertreter Michael Schickhofer und zahlreichen Landesvorstandsmitgliedern des Steirischen Blasmusikverbandes übergeben.

Auszeichnungen für die Marktmusikkapelle

Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer hat der Marktmusikkapelle Straden im Mai den Steirischen Panther und den Robert-Stolz-Preis übergeben. Diese besonderen Preise werden jenen Musikkapellen verliehen, die in den letzten Jahren sehr gute Erfolge bei unterschiedlichen Wertungsspielen erzielt haben. Neben

den der MMK Straden wurden 15 weitere steirische Musikkapellen mit dem Panther ausgezeichnet. Obmann Klaus Zidek und Schriftführerin Conny Schwarz haben die Preise im wunderschönen Ambiente der Alten Universität in Graz entgegengenommen. Ein besonderer und - gerade in dieser Zeit -

sehr emotionaler Moment: Es war Michael Binders großartige Arbeit der letzten Jahre, die den Erhalt dieser Auszeichnungen ermöglicht hat. In besonderem Gedenken an ihren verstorbenen Kapellmeister werden die verliehenen Preise bei den Musikerinnen und Musikern der MMK Straden in Ehren gehalten.

Gemüse H

Gemüse täglich 6-22 Uhr in Selbstbedienung

Täglich von 06 - 22 Uhr
Gemüse in Selbstbedienung
in der Gemüsehaltestelle in Hof bei Straden 71

Sommergemüse

Gurke, Melanzani, Paprika, Paradeiser, Pfefferoni, Zucchini & mehr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Familie Flucher-Plasch-Wonisch

Trachten Trummer

Unser Trumpf ist die Vielfalt
Ihr Trachtenausstatter in der Südoststeiermark

<p>Trachten Trummer Dietersdorf 76 8093 St. Peter a. O. Tel: 03477/3150 Mo-Do: 09:00 - 18:00 Uhr Fr: 09:00 - 19:00 Uhr Sa: 08:00 - 13:00 Uhr</p>	<p>Trachten Trummer am Kurpark Kaiser-Franz-Josef Straße 1 Top 3 8344 Bad Gleichenberg Tel: 03159/44604 Mo-Fr: 09:00 - 12:00 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr Sa: 09:00 - 12:30 Uhr</p>
---	---

www.trachten-trummer.at

bezahlte Anzeigen



Ausflug Krusdorf-Grub nach Salzburg und Hellbrunn

Für unseren heurigen Ausflug haben wir uns das erste sonnige Wochenende ausgesucht. Dementsprechend gut gelaunt fuhren wir los Richtung Salzburg. Nach einer Frühstückspause am Schoberpaß erreichten wir kurz vor Mittag Grödig und fuhren mit der spektakulären Gondelbahn auf den Untersberg, den Hausberg Salzburgs. Umgeben von Schneefeldern nahmen wir auf der Terrasse unser Mittagessen ein und hatten danach noch Zeit für einen Spaziergang, um die Aussicht auf

Salzburg zu genießen. Danach ging die Fahrt hinein nach Salzburg und nach einer sehr informativen Stadtführung blieb noch Zeit, durch die Getreidegasse zu flanieren und ein Eis zu genießen. In Anif bei Salzburg bezogen wir unser erstklassiges Hotel und genossen unser Abendessen und einige von uns machten einen abendlichen Spaziergang nach Grödig, um das Grab des Krusdorfers Franz Krein zu besuchen. Am nächsten Tag gab es nach einem ausgiebigen Frühstück

das nächste Highlight der Reise: Die Führung durch die Wasserspiele Hellbrunn und bei den warmen Temperaturen waren wir auch nicht böse über die Abkühlung durch den einen oder anderen Wasserstrahl, der uns oft unerwartet aus der einen oder anderen Richtung traf. Auf der Heimfahrt über Bad Ischl und Bad Aussee konnten wir nicht nur die herrliche Landschaft genießen, sondern auch Kaffee und Germmehlspeisen (ein Dank an die fleißigen Hände, die diese Mehlspeisen jedes Jahr spendieren), die auf keinem Gemeindeausflug fehlen dürfen. Die Eindrücke des Ausfluges wurden dann noch bei einer kleinen Jause beim Buschenschank Lackner besprochen und es wurde auch schon beraten, wohin der Ausflug im nächsten Jahr führen soll. Ein besonderer Dank gilt natürlich wieder GR Maria Hacker, die sich jedes Jahr sehr darum bemüht, einen interessanten Ausflug zusammen zu stellen. Auf unseren Ausflügen gibt es auch immer wieder Gelegenheit, sich mit dem einen oder anderen zu unterhalten, den man das Jahr über nicht so häufig trifft. Daher wäre es sehr nett, wenn unsere Reisegruppe im nächsten Jahr etwas größer ausfallen würde. Den Neulingen dieser Reise hat es auf jedem Fall sehr gut gefallen.



Der Stainzer Sparverein ging wieder auf Reisen

Auch heuer machte der Sparverein der Stainzer Stube einen vom Wirt Anton Waltensdorfer und von der Obfrau Ranz Marianne organisierten Ausflug. Es ging mit dem Busunternehmen Karl Hütter nach Budapest. Nach einem Mittagessen in Barlobar wurden die imposanten Markthalen besichtigt. Ein Highlight war die Schifffahrt auf der Donau mit Dobostorte und Kaffee. Danach gab es eine Stadtrundfahrt, die im Hotel

endete. Am zweiten Tag wurde das Schloss Gödollo besichtigt, wo es eine interessante Führung durch Sisis Lieblingschloss gab. Nach dem Reiterpark und kulinarischen Köstlichkeiten, gab es eine Kutschenfahrt und eine tolle Vorführung ungarischer Reiterkunst. Mit vielen neuen Eindrücken ging es zurück nach Stainz. Man freut sich schon jetzt auf den nächsten Ausflug im nächsten Jahr.

Theaterspielen bringt's



Theaterspielen bedeutet, sich in einer sozialen Gruppe zu bewegen und verschiedene Charaktere kennenzulernen. Wer in der Lage ist, sich auf der Bühne in eine andere Person hinein zu versetzen, vermag auch im Alltag, neue Situationen besser zu bewältigen und menschliche Reaktionen zu reflektieren.

Theaterspielen schult das Ausdrucksvermögen im Gesamten, sei es sprachlich oder körpersprachlich. Auf der Bühne stehen bedeutet auch, sich auszuprobieren und etwas zu wagen. Ein gemeinsamer Auftritt wird Sie anspornen, an dem Theaterstück, Ihren schauspielerischen Fähigkeiten und Ihrem Selbstbewusstsein zu arbeiten.

Wenn du Interesse hast, Theater zu spielen, eine Aufgabe in dem Bereich zu übernehmen, oder einfach etwas Neues auszuprobieren, melde dich bei jugendtheater_straden@gmx.at oder like uns auf Facebook oder folge uns auf Instagram.

JUGEND INNOVATIONSPREIS 2019

Jugendinnovationspreis Einreichen bis 31. Juli

Das Steirische Vulkanland vergibt erstmals einen Innovationspreis für Jugendprojekte in der Südoststeiermark. Einzelne Jugendliche oder Projektteams, die mehrheitlich aus Jugendlichen zwischen 14 und 26 Jahren bestehen, können ihr Projekt einreichen. Die Jugendlichen müssen auch die EntscheidungsträgerInnen im Projekt sein und das Projekt

soll einen Nutzen für die Gesellschaft haben. Es können auch internationale Projekte eingereicht werden. Damit soll jungen Menschen die Möglichkeit gegeben werden, ihr Projekt der Region zu präsentieren. Als Belohnung winken bis zu EUR 400,00. Mehr Infos gibt es auf www.jugend.vulkanland.at/jugend-innovationspreis/



Jugendgemeinderat in Neuer Mittelschule gestartet

Mit Spielen, die nicht nur Köpfchen und Geschicklichkeit, sondern vor allem die gute Zusammenarbeit und das aufeinander Rücksicht nehmen der einzelnen Teams erforderte, starteten die Jugendlichen der NMS in den Stradener Jugendgemeinderat. Beim etwas anderen Speeddating machten die sehr aufmerksamen und aktiven Jugendlichen Bekanntschaft mit der Kinderrechtskonvention und den bis dato unter den Jugendlichen zum größten Teil unbekanntem Rechte der Kinder. Österreich hat die Konvention 1992 unterschrieben und sich damit verpflichtet, alle nötigen Maßnahmen zu ergreifen, um die in der Konvention festgeschriebenen Rechte auch in Österreich gültig werden zu lassen. Einige Artikel haben es 2011 in Österreich in den Verfas-

sungsrang geschafft.

Im zweiten Teil ging es um die „Global Goals“. Die Vereinten Nationen sagen: Alle Menschen sollen gut und gesund leben. Dafür ist eine gesunde Umwelt wichtig. Die 17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung werden auch im nächsten Jugendgemeinderat im Herbst wieder Thema sein.

24 Jugendliche machen sich auf den Weg, Demokratie zu üben, sich Einblick in die Gemeindefarbeit zu verschaffen und von ihrem Mitsprache- und Mitbestimmungsrecht Gebrauch zu machen. Ich freue mich sehr, gemeinsam mit Christoph Kohlroser die Jugendlichen auf diesem Weg begleiten zu dürfen.

Ursula Krotscheck



▲ Daniela Pock aus Karla
(dritte von rechts)

Spitzensportlerehrung für den Frisbeesport- verein Styrian Hawks

Wir gratulieren Daniela Pock aus Karla und ihrem Team, die sich Styrian Hawks nennen, für ihre Auszeichnung. Sie haben sich bei den Ultimate Frisbee Staatsmeisterschaften 2018 den 1. Platz geholt. Anlässlich dieses Sieges wurden sie vom Land steiermark bei der Spitzensportlerehrung am 25. April mit der Sportleistungsmédaille in Silber ausgezeichnet.





180 Fledermauskästen für unsere Region

Im Rahmen der Aktion ERASMUS wurden insgesamt 180 Fledermauskästen angeschafft (30 davon als Sponsoring der Landesforstdirektion).

Eine einzige Fledermaus vertilgt in einer Nacht ca. 2.000 Insekten. Insekten, die uns Menschen teilweise lästig sind (z. B. Gelsen) und auch Insekten, die in den Wäldern großen Schaden anrichten können. Fledermäuse können also zu Recht als Forsthelfer bezeichnet werden. Im Rahmen des ERASMUS-Projektes wurde vielfach auf die nützlichen und liebenswerten Aspekte

der Fledermause hingewiesen. Wer Fledermäuse in seiner Umgebung unterstützen möchte, kann selber Kästen erwerben und aufhängen. Diese Kästen sollen immer in der Gruppe aufgehängt werden. Fledermäuse siedeln sich dort an, wo Wechselquartiere vorhanden sind, d. h. Fledermausweibchen siedeln samt der Jungen immer wieder um, die Kästen sollen nicht zu weit entfernt voneinander sein. Fledermauskästen sind bei den Berg- und Naturwächtern sowie bei der Weinhandlmühle zu kaufen.



Ein schönes Fest: „Gemma Straden“

Das bereits zum 3. Mal veranstaltete „Gemma Straden“ war wiederum ein voller Erfolg. Trotz vieler gleichzeitig stattfindenden Veranstaltungen und dem Pfingstwochenende konnten wir viele Gäste willkommen heißen. Dafür ein „Herzliches Dankeschön“. Auch möchte ich mich bei den vielen freiwilligen Helfern bedanken: Ohne Euch würden wir das nie so hinbekommen. Ich freue mich jetzt schon auf 2020!

Euer HBI Alfred Berghold



UTC SCHWABAU-STRADEN
1. Straden Open 2019

Dämmerstopp

mit Finalspielen der 1. Straden Open 2019
Samstag, 24. August 2019
Beginn 17:00 Uhr

Für ein unterhaltsames Rahmenprogramm sowie Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

Den ganzen Tag über werden sehenswerte Finalspiele gespielt!

MITMACHEN & GEWINNEN

VERLOSUNG

- 1. PREIS: € 300,00** (als Wertgutschein)
- 2. PREIS: 2 Tickets** „Erste Bank Open 500“ (Tennis ATP-World Tour am Freitag, 25.10.2019)
- 3. PREIS: € 100,00** (Gasthaus Bulldogwirt Gutschein)
- 4. PREIS: 5 Kisten Bier** ...und weitere schöne Sachpreise!

DER UTC SCHWABAU-STRADEN FREUT SICH AUF IHR KOMMEN!
Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

Fotowettbewerb

Mit dem Fotowettbewerb „**Boden von dem wir leben**“ wollen wir den Boden abbilden und die Aufmerksamkeit auf die Bodenwahrnehmung schärfen. Teilen Sie uns Ihre Wahrnehmung zum Boden mit einem Foto mit! Erlaubt ist alles, was kreativ ist. Egal ob beim Buddeln im Garten, kritischen Analysieren der Bodenbeschaffenheit, Anbau/Ernte/Bearbeitung von land- und forstwirtschaftlichen Flächen, auf Entdeckungseisen in der Natur, oder aber einfach eine kreative Darstellung des Bodens in all seinen Funktionen/Arten/Eigenschaften.

Die Fotos können bis 15. September 2019 unter bianca.lamprecht@vulkanland.at eingereicht werden. Die detaillierten Infos zur Teilnahme gibt's auf unserer Homepage unter www.vulkanland.at.

kleines MO SCHNÄKTIVAL im DÖRFL

BIO-Weinhof Schwabau-Dörfl
MONSCHEN STRADEN

EINLASS 19 h
VVK € 11,-
AK € 18,-
Bei jeder Witterung

15. Aug. 2019

französische Musik LIVE

Karten erhältlich: 0664 / 44 10 947 oder 0664 / 15 47 296



▲ Mag. Thomas Gußmagg,
Leiter des Tourismusbüros

Sommerfrische und Herbstklopfen in der Tourismusregion Bad Gleichenberg

Die Tourismusregion Bad Gleichenberg steht für Ruhe, Erholung und kulinarische Freuden im Einklang mit einer gepflegten, sanft hügeligen Kulturlandschaft. Zahlreiche Wander- und Radwege führen über sanfte Hügel und herrliche Aussichtspunkte, durch prächtige Mischwälder und üppige Wein- und Obstgärten und laden zum lustvollen Dahingleiten ein. Bei den Pausen an den wunderbaren Plätzen und Aussichtspunkten

lässt man dann die Seele baumeln bevor man in einer der hervorragenden Buschenschänken, in einem steirischen Gasthaus oder bei einem heimischen Winzer zum kulinarischen Feinspitz wird. In diesem Zusammenhang sei wieder den Stradener Winzern zu ihren hervorragenden und aufs Neue vielfach prämierten Weinen gratuliert. Besondere Erlebnisse versprechen auch die zahlreichen Veranstaltungen in der Region: Mitte Juni fand das große Biedermeierfest des Tourismusverbandes in Bad Gleichenberg schon zum 12. Mal statt. Der ORF begleitete dieses Spektakel und produzierte darüber einen 50 minütigen Film der mit vielen touristisch spannenden Themen aufgewertet wurde. So wurde natürlich auch wieder in Straden gedreht und dem Thema Wein und Kulinarik ein Schwerpunkt gewidmet. Der Film wurde am 23.6. österreichweit über ORF II ausgestrahlt - eine tolle Werbung für die ganze Region! Gezeigt wird dieser nochmals im Vorfeld der Übertragung der ORF Klangwolke am Hauptplatz Bad Gleichenberg am 20. Juli ab 19.45 Uhr. Bei freiem Eintritt kann man dann im

Anschluss beim Public Viewing auch die „Brandenburgischen Konzerte“ von Johann Sebastian Bach in Wort und Bild genießen. So verbleiben wir mit den besten Wünschen für eine schöne Sommerzeit und herzlichen Grüßen aus dem gemeinsamen Tourismusbüro,
Ihr Thomas Gußmagg und das Team des Tourismusverbandes Region Bad Gleichenberg



bezahlte Anzeige

VON MAI BIS OKTOBER

Mittwochs, Donnerstags und Freitags
ab 18 Uhr beim KRISPEL



Gutsheuriger KRISPEL

Neusetz 29 - 8345 Straden

office@krispel.at | www.krispel.at

TISCHRESERVIERUNGEN: 03473/7862



bezahlte Anzeige



▲ Zwergsommerflieder läßt sich gut mit Stauden kombinieren.

Den Garten zum Blühen bringen

Die Rosenblüte im Juni war heuer spektakulär wie schon lange nicht mehr. Inzwischen sind die Historischen Rosen und die Rambler-Rosen bereits zurückgeschnitten. Im Juli übernehmen Hibiskus, Bartblume und Sommerflieder das Farbmanagement im Garten. Während Taglilien, Indianernessel und Sonnenhut neben zahlreichen anderen Stauden mit einer opulenten Farbenpracht aufwarten, strukturieren Prärielilien und das Patagonische Eisenkraut mit ihren dezenten Blütenständen eher zurückhaltend die Staudenbeete. Unübersehbar sind die zahlreichen Sommerflieder-Sorten (Buddleja davidii-Hybriden) in den Gärten. Es gibt etwa 60 verschiedene Sorten in allen Farben von weiß über hellblau und rosa bis dunkelviolet und weinrot. Unter anderem gibt es auch Sorten mit weiß oder gelb panaschierten Blättern. Mitunter liest man von Problemen mit dem Sommerflieder, weil er sich auf meist trockenen Standorten wie z.B. Baulücken, Bahndämmen etc. ausbreitet und verwildert. Deshalb wird er in einigen Ländern als „invasive“ Art geführt. Abgesehen davon ist der Sommerflieder sehr starkwüchsig und kann durchaus 2,5-3 m hoch werden. Damit ist er für die Verwendung in kleinen Gärten und Vorgärten eigentlich nicht geeignet.

Es gibt seit einigen Jahren eine Serie neuer Sorten, die als „Zwerg-Sommerflieder“ angeboten werden. Mit einer Wuchshöhe von etwa 0,8 - 1,5 m stehen nun vom Sommerflieder echte Zwergsträucher zur Verfügung, die mindestens genauso schön blühen und sich gut mit Stauden kombinieren lassen.

Helmut Piric



▲ Jäger griffen zur Selbsthilfe und montierten die Wildwarner.

Wildwarner in Hart bei Straden

Da die Wildunfälle mit Rehwild sehr häufig sind hat der Jagdverein Hart-Waldprecht 2018 Wildwarnreflektoren in blau angekauft und entlang der Landesstraße 206 montiert.

Im ersten Jahr konnten die Unfälle um ca. 80% gesenkt werden.

Heuer hat sich der Jagdverein Wieden – Markt Reflektoren angeschafft so wurden weitere 2 km Landstraße für den Verkehr sicherer gemacht.

Wie funktioniert ein Wildwarner?

Mittels einer blauen Reflexfolie, die nachts von vorbeifahrende Fahrzeuge angestrahlt wird, wird ein blaues Aufleuchten erzeugt. Werden die Wildwarner im regelmäßig, kurzen Abständen angebracht, bewirkt das vorbeifahrende Auto ein gleichzeitiges Aufblitzen mehrerer Wildwarner. Für das Wild entsteht optisch eine blaue Wand, die es nicht zu überwinden vermag. Zudem ist blau ein Farbe, die in der Natur praktisch nicht vorkommt. Wildtiere sehen darin eine Gefahr und weichen zurück.



OPEN-AIR FILMABEND
 der Klima- und Energiemodellregion
 „WEIN- UND THERMENREGION SÜDOSTSTEIERMARK“
 Bad Gleichenberg

Mi, 10. Juli, 20 Uhr
 Hauptplatz
 Dauer: 90 min

„More than Honey“

Eines der wichtigsten Naturwunder unserer Erde schwebt in höchster Gefahr: die Honigbiene. MORE THAN HONEY entführt uns in das faszinierende Universum der Biene. Regisseur Markus Imhoof verfolgt im Schicksal von der eigenen Familienimkerei bis hin zu industrialisierten Honigfarmen und Bienenzüchtern. Mit spektakulären Aufnahmen öffnet er dabei den Blick auf eine Welt jenseits von Blüte und Honig, die man nicht so schnell vergessen wird.
Info: Gemeinde Bad Gleichenberg, 031592342, Mo-Fr 8-12 Uhr

Schutz der Bienen in unserm Lebensraum

Die Bienen sind für den Lebensraum in unserer Region unentbehrlich. Vor allem die regionalen Landwirtinnen und Landwirte im Vulkanland sind von den Bienen abhängig, denn rund 80 % der landwirtschaftlichen Flächen sind auf die Bestäubung durch Bienen angewiesen. Ohne sie gäbe es große Einbußen in der Ernte von Getreide, Obst und Gemüse.





▲ Bei der Tombola wurde ein Fahrrad verlost.

Florianifest zu Pfingsten der FF Wieden Hart

Das auf den Pfingstsonntag verschobene Florianifest der FF Wieden-Hart konnte bei prächtigem Wetter abgehalten werden. Für die zahlreichen Besucher hatten HBI Liebmann und ihr Team viele Attraktionen

vorbereitet. So gab es heuer erstmals eine Tombola bei der sehr schöne Preise zu gewinnen waren. Beim ersten Preis handelte es sich um ein Damen-Fahrrad. Als zweiten Preis gab es ein Winkel-Schleifset. Der dritte Preis war ein aufstellbarer Swimming-Pool. Zudem gab es zahlreiche wertvolle Geschenkkörbe bzw. Gutscheine von den örtlichen Firmen. Für gute Unterhaltung sorgte beim Frühschoppen die Markt- und Musikkapelle Straden unter der Leitung ihres neuen Kapellmeisters Peter Lenz. Dass es den Gästen bei uns sehr gut gefallen hat, beweist die Tatsache, dass bei einem guten Achterl Wein bis in die Abendstunden gefeiert wurde.



Wald und Wiese - Natur erleben
Berg- und Naturwacht
6. Juli, 9 Uhr, Haus der Vulkane

Samstag, 27. Juli 2019
9:00 bis 12.00 Uhr

**Kostenloser
STREUOBSTschnittkurs**
Sommerchnitt - aber richtig!

Im Garten Haus der Vulkane, Stainz b. Straden,
Obst-, Wein- und Gartenbauverein Straden, bei jeder Witterung, 0664/3550239



**Aushilfen
für Wochenenddienst
gesucht**



Buschenschank Manuela Lackner
Grub II 17
8345 Straden
0664 / 76 36 260
buschenschanklackner@gmail.com

bezahlte Anzeige



▲ Jonathan Groß gewann den 3. Platz in der Steiermark

Stockerlplatz für Jonathan Groß

Jonathan Groß aus der 3.a Klasse der VS Straden konnte heuer beim Raiffeisenmalwettbewerb neben dem Sieg in der Volksschule auch den dritten Platz unter allen eingereichten Zeichnungen in der gesamten Steiermark erreichen. Mit seinem Selbstporträt als Ziehharmonikaspieler konnte er die Jury überzeugen und von Frau Gether einen Preis übernehmen. Wir alle freuen uns mit ihm und gratulieren recht herzlich.



▲ Hanna, Theresia und Oliver hatten sichtlich Spaß.

Einübung in das Ehrenamt

Seit vielen Jahren betreut Fritz Lackner aus Stainz eine Sitzbank auf dem Stradnerkogel. Diesmal unterstützen ihn seine Enkelkinder Theresa und Oliver und ihre Cousine Hanna. Da heißt es mit den 15er-Steyr die Sitzbank im Wald zu holen, sie abzuschleifen und neu zu streichen. Was für die Kinder spielerisch erscheint, ist in Wirklichkeit ein Training für das zukünftige Ehrenamt, eben in Opas und Omas Universität gelernt.

Kinderrechte Song Contest 2019

Im Rahmen der Steirischen Kinderrechte-Woche wird erstmalig ein Kinderrechte Song Contest in Kooperation mit der Antenne Steiermark veranstaltet.

Alle Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsene bis 21 Jahren sind aufgerufen, sich musikalisch mit den Kinderrechten auseinanderzusetzen und ihre selbst geschriebenen und selbst komponierten Songs einzureichen. Mitmachen können Solisten, Bands, Chöre und alle, die Spaß an der Musik haben. Anmeldeschluss ist der 31. Juli 2019. Mehr Infos dazu findet du unter www.dv-jugend.at!



▲ Die U11-Mannschaft sicherte sich den Meistertitel.

Jungskicker sind Meister

Die U11-Mannschaft KIA Strobl Straden konnte von 10 Spielen in der Frühjahrsmeisterschaft 9 gewinnen und somit 27 Punkte erreichen. Im letzten Spiel der Frühjahrsaison besiegelte man mit dem 2:1-Auswärtssieg in St. Peter/O. den Gewinn der Frühjahrsmeisterschaft. Die U15, die in dieser Saison in der

Leistungsklasse spielte, wurde auch in der Frühjahrsaison gefordert. Von den 14 Spielen in der Leistungsklasse-Untertliga wurden bereits 13 absolviert. Daraus resultierten bis dato 16 Punkte.

Für die U17-Mannschaft Brunnenbau Hirschmann Straden, die im letzten Meisterschaftsspiel einen 4:0-Aus-

wärtssieg in Siebing verbuchen konnte, ist die Frühjahrsaison bereits beendet. In der MR I belegt das Team von Trainer Franz Hirz im Gegensatz zur Herbstsaison, wo man sich den Meistertitel sichern konnte, den 8. Tabellenplatz. Das es nicht so lief wie im Herbst, hat jedoch auch eine positive Seite. Denn Spieler wie Elias Tuscher, Paul Kerngast, Dennis Rodiga und Tobias Hirtl, die im Herbst noch fester Bestandteil der U17 waren, sind nun bereits Stammspieler in der Kampfmannschaft der SU Zidek Straden. Und auch Lukas Grain, David Hirschmann und Marco Paulitsch kommen immer öfter zu ihren Einsätzen in der 1. Klasse Süd.

Die SU Zidek Straden belegte nach der Hinrunde den 4. Tabellenplatz. Vor dem letzten Meisterschaftsspiel steht man nun auf dem 7. Platz.

Die SU BUND Straden gewann das letzte Heimspiel der Saison gegen den DUSV Loipersdorf mit 4:3. Nach den letzten Ergebnissen hat man sich wohl selbst um den Meistertitel und den damit verbundenen Aufstieg in die Oberliga gebracht.



Ferien(s)pass



**Spiel, Spaß & Abenteuer in der
Marktgemeinde Straden**

Der Sommer kann kommen Ferien(s)Pass startet wieder!

Der Ferien(s)pass bietet für Kinder eine günstige Gelegenheit, neue, andere Dinge in ungewohnter Umgebung kennenzulernen. Ihr Kind kann Hobbys ausprobieren, die Sie in Ihrer Familie nicht machen. Ihr Kind übt sein Sozialverhalten in ungewohnter Umgebung. Das ist eine Herausforderung, und wenn sie gemeistert wird erleben sie „Ich kann

das.“ Dieses Gefühl ist unschätzbar wertvoll, weil es das Selbstvertrauen der Kinder festigt und sie so stark macht. Nutzen Sie die Gelegenheit und ermutigen Sie Ihre Kinder auch mal etwas Neues auszuprobieren und damit etwas Besonderes zu lernen, nämlich Lebenserfahrung. An dieser Stelle sei auch den Veranstaltern gedankt, die die Aktionen



größtenteils ohne finanziellen Lohn, dafür aber mit viel Freude anbieten. Anmeldungen zu den einzelnen Veranstaltungen im Juli sind ab Ende Juni online möglich. Einige Tage davor sind die Veranstaltungen bereits online zum Durchsehen.



Die August-Veranstaltungen sind dann ab 19. Juli online zu buchen. Die Anmeldungen werden auch heuer wieder online im Internet abgewickelt: ferienspass.straden.gv.at - Sollten Sie kein Internet zur Verfügung haben, hilft Anita Gether im Bürgerservice der Marktgemeinde Straden gerne weiter:

Telefon: 03473/8261-203
Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Sommer.



▲ Känguru Bewerb: Fabian Lieber, Julian Praßl und Nasrollah Jafari, Pangea Bewerb: Fabian Lieber, Christoph Stiasny und Roman Frühwirth



Tolle Ergebnisse der PTS bei den Mathematikwettbewerben

Die Schüler der PTS Klasse nahmen im heurigen Schuljahr an den österreichweiten Mathematikwettbewerben Känguru und Pangea teil und wurden von Franz Treichler betreut. Beim Känguru Bewerb in der Kategorie „Junior“ 9. Schulstufe erreichte Fabian Weiß mit hervorragenden 70 Punkten den 1. Platz, Fabian Lieber den 2. Platz und punktgleich

Julian Praßl und Nasrollah Jafari den 3. Platz. Beim Pangea-Bewerb war Fabian Lieber mit 25,5 Punkten in der Kategorie „Sekundarstufe II – 9. Schulstufe“ Klassenbester, wobei er hier landesweit in seiner Altersgruppe den hervorragenden 12. Platz erreichte. Den 2. Rang belegte Christoph Stiasny, dahinter folgte Roman Frühwirth.





▲ Mitten im Sommer eine Schneeballschlacht zu machen, das kann nur Spaß machen. Die Kinder der VS Straden konnten dies erleben.

Sommersportwoche in der Ramsau

Vom 3. bis 7.6.2019 führen die beiden vierten Klassen der VS Straden gemeinsam mit der vierten Klasse der VS St. Anna/A. auf Sommersportwoche in die Ramsau. Kaiserwetter begleitete uns die ganze Woche hindurch. Am ersten Tag besichtigten wir den Erzberg, das Schaubergwerk und zum Schluss fuhren mit dem Hauly, wie der umgebaute Schwerverlastkraftwagen genannt wird. Der Besuch des Stiftes Admont mit der größten Klosterbibliothek der Welt rundete diesen Tag ab. Weitere Programmpunkte dieser Woche waren: Der Dachstein, Bad Aussee, das Salzbergwerk, die drei-Seen-Tour (Grundlsee, Toplitzsee, Kammersee), der Steirische Bodensee, die Silberkarklamm... Unsere „extrem braven“ Kinder (so der Wortlaut der Dame) bekamen von der Kioskbetreiberin auf dem Dachstein jeweils ein Überraschungsei geschenkt! So fuhren wir mit 41 Überraschungs-

eiern und erfreuten Gesichtern wieder nach unten zur Talstation. An dieser Stelle auch ein großes Lob von uns Lehrerinnen und Schülern, die die ganze Woche über wirklich sehr brav, selbstorganisiert, diszipliniert und mit viel Eifer und Spaß bei allen Unternehmungen dabei waren!! Diese Woche war überaus lustig, abwechslungsreich und die Zeit verging leider viel zu schnell. Die Kinder und wir fuhren nach fünf Tagen um viele Erfahrungen reicher und in Erinnerung an einige unvergessliche Anekdoten am Freitag nach Hause zurück. Ein großes Dankeschön möchten wir Frau Direktor Weinhandl aussprechen, die auch dieses Jahr wieder die Sommersportwoche organisiert und sehr umsichtig geleitet hat. Unseren Kindern der vierten Klasse wünschen wir alles, alles Gute für ihren weiteren Lebensweg und viel Erfolg in der Neuen Mittelschule.



▲ Alle Kinder der beiden vierten Klassen VS Straden haben die freiwillige Radfahrprüfung bestanden. Herzliche Gratulation!



Oma & Opa



Laurenz Paul,
7 Jahre, Krusdorf

Ich spiele Oma mit der Gitarre was vor und kann in ihrem Garten Erdbeeren essen. Ich fahre mit ihr gerne zum McDonalds.

Ich schaue dem Opa gerne beim Holzschneiden und beim Fräsen zu. Auch helfe ich beim Rasenmähen und fahre mit dem Rasentraktor mit. Ich fahre auch gern mit dem großen Traktor mit.

Ich habe meine Oma und meinen Opa sehr lieb.



Martin Konrad,
7 Jahre, Grub II

An meiner Oma gefällt mir, dass sie immer für mich Zeit hat und gut kocht. An meinem Opa gefällt mir, dass er mich immer mit dem Traktor mitnimmt und ich ihm beim Reparieren helfen darf. Mit meiner Oma mache ich gerne: Garten arbeiten, ich helfe meiner Oma gerne beim Gemüse anbauen und beim gießen und wir backen auch zusammen Kuchen. Mit meiner Radkersburger Oma gehe ich gerne in die Therme baden, und ich darf beim Kochen helfen. Mit meinem Opa fahre ich gerne mit dem Traktor mit und helfe im Stall oder wir gehen auch gerne fischen. Was ich noch über meine Omas und Opas sagen möchte - Ihr seid die Besten! Ich habe euch sehr lieb!



▲ Der Abschluss der heurigen Spielplatzrallye fand bei sommerlichen Temperaturen auf der Sportanlage in Krusdorf statt.

Kinderspielplatzrallye Abschluss in Krusdorf

Eine gelungene Veranstaltungsreihe, die 3. Stradener Kinderspielplatzrallye, konnte am Sport- und Freizeitingelände in Krusdorf bei sommerlichen Temperaturen abgeschlossen werden.

Bei den vier Veranstaltungen in den Ortsteilen Straden, Hof bei Straden, Stainz bei Straden und Krusdorf konnte wieder eine Vielzahl an Kindern begrüßt werden. Höhepunkt der Abschlussveranstaltung in Krusdorf war die süße Überraschung aus der Luft: Herbert und Rudi Zach haben aus ihrem Leichtflugzeug Süßigkeiten über dem Fußballplatz abgeworfen. Die Kinder hatten dabei „alle Hände voll zu tun“ um die Süßigkeiten einzufangen. Der Verantwortliche, Familienreferent Ing. Robert Frauwallner bedankte sich bei seinem Team der Eltern-Kind-Bildung und bei allen Programmteilnehmenden. Das waren: die Kinderfreunde Hof bei Straden, die

„Yoga for Kids“ mit Franziska Seicht, der Elternverein der Stradener Pflichtschulen, die Eltern-Kindgruppe Stainz bei Straden, der TC Union Schwabau, der TC RB Stainz bei Straden und der TC Krusdorf.

Ein großes „DANKE“ an die Sponsoren für das Gewinnspiel. Unsere heimischen Betriebe seien aufgezählt: Gasthof Pock, Gasthof Stradnerhof, Gasthaus Hesch, Cafe Moik, Pizzeria Key West, Gasthaus Stainzer Stube, Bulldogwirt – Hof, Tret'n vull aus Straden, Raiffeisenbank Straden, Steiermärkische Sparkasse Filiale Straden, Landkauf Bund und die Marktgemeinde Straden.

Bei der abschließenden Verlosung durften sich alle Kinder über einen kleinen Preis freuen. Herzlichen Dank für das tolle Programm und für die Unterstützung. Es waren sehr schöne Nachmittage auf den Spielplätzen der Marktgemeinde Straden.



▲ Ann-Katrin, Bernadette und Laurenz hatten im Garten des Hauses der Vulkane viel Spaß.



Rückschau auf das Schuljahr 2018/2019

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Werte Bevölkerung von Straden!

Am Schluss eines erfolgreichen Arbeitsjahres ist es mir ein Anliegen, kurz Rückschau zu halten und Danke zu sagen. Das Schuljahr 2018/19 war für unsere Volksschule äußerst ereignisreich. Neben dem schulischen Alltag, den vielen Projekten, Lehrausgängen und der Sommersportwoche der beiden vierten Klassen, war sicher der Start in unser Erasmus+ Projekt ein gelungener Höhepunkt. Der Eifer und Einsatz unserer Schülerinnen und Schüler, das Engagement der 9,5 Prozess, in dem Schüler und Eltern jährlich wechseln, was auch den Abgang von altbewährten Schülerlotsen zur Folge hat. Ich bitte Sie deshalb sehr dringend, sich für den Lotsendienst zu melden.

Willst du für ein Jahr vorausplanen, so baue Reis an. Willst du für ein Jahrzehnt vorausplanen, so pflanze Bäume. Willst du für ein Jahrhundert planen, so bilde Menschen aus.

(Chinesische Weisheit)

Das Team der VS Straden wünscht allen Schülerinnen und Schülern und deren Familien einen schönen, erholsamen Sommer und freut sich auf ein Wiedersehen im Herbst!

VDir. Veronika Weinhandl,
Schulleiterin





▲ Alle waren gespannt, ob „Campino“ wirklich durch den Ring springen wird.....Hundetrainerin Katrin Pucher war zuversichtlich und es gelang.



▲ Gutplatzierte Schüler Julian Praßl u. Fabian Weiß (v. l.)

Biss-Präventions-Projekt „So werde ich ein Hundianer“

Dieses Projekt hat das Ziel, Kinder durch den Einsatz tiergestützter Fördermaßnahmen über die richtige Kommunikation mit Hunden aufzuklären. Frau Dagmar Fauster, staatlich geprüfte tierschutzqualifizierte Hundetrainerin vom Kynopädagogischen Zentrum Hundianer Hundetraining und Co erklärte den interessierten Schülerinnen und Schülern die Verhaltensregeln im Umgang mit Hunden. Sie zeigte anhand von Videos und Bildern welche Körpersprache Hunde zei-

gen und welche Beschwichtigungssignale diese aussenden, wenn sie dem Menschen zeigen wollen, dass sie Konflikte vermeiden möchten. Es erfolgt kein Hundebiss aus dem Nichts - jeder Hund hat davor eine Vielzahl an Warnsignalen ausgesendet. Nach der Theorie erfolgte der mit Freude erwartete Praxiseinsatz. Dagmar Fauster und drei Therapiebegleithunde-Teams zeigten an vier Stationen, zu welchen Leistungen ihre Hunde fähig sind.



▲ Die Schülerinnen und Schüler durften freiwillig alle vier Stationen besuchen und mit den Hunden arbeiten. Jedes Kind bestimmte selbst, ob es mit dem jeweiligen Hund Kontakt aufnehmen wollte oder nicht.



PTS-Straden beim Landeswettbewerb

Beim Landesbewerb Elektro in der PTS Deutschlandsberg am 21. 5. 2019 nahmen Julian Praßl und Fabian Weiß teil. Nach einem praktischen Teil, bei dem eine komplette Installation unter Putz mit einer Wechselschaltung angeschlossen werden musste und ein Verlängerungskabel mit Stecker und Kuppelung angefertigt wurde, stand im Anschluss der theoretische Teil (Fachmathematik, Messübungen und Fachtheorie) mit einigen kniffligen Fragen auf dem Programm. Julian Praßl belegte den 6. Platz, Fabian Weiß wurde 8. Sie erhielten von Organisator und Direktor Jürgen Zechner eine Urkunde und einen Sachpreis. Die Teilnehmer der PTS Straden wurden von Fachlehrer Franz Treichler auf diesen Bewerb gut vorbereitet.

----- Mach mit! -----

Junior-Aktion 2019

IM BEZIRK SÜDOSTSTEIERMARK

29. Juni KIRCHBACH	13. Juli JAGERBERG	20. Juli FELDBACH
30. Juni GNAS	 12.00 - 15.00 Uhr	21. Juli ST. STEFAN i. R.
6. Juli PALDAU		27. Juli BAD GLEICHENBERG
7. Juli FEHRING	14. Juli KIRCHBERG / Raab	28. Juli RIEGBERSBURG

SCHWIMMABZEICHEN JUGENDFÖRDERUNG



▲ Die dritten Klassen der Volksschule Straden besuchten das Gemeindeamt und erfuhren viel Interessantes über die Aufgaben einer Gemeinde.

Besuch im Gemeindeamt

3. Klasse Volksschule

Am 16. Mai besuchten die beiden 3. Klassen das Gemeindeamt in Straden. Bürgermeister Gerhard Konrad empfing die Kinder und führte sie in den Sitzungssaal. Dort erfuhren sie viel Interessantes über die Aufgaben der Gemeinde. Im Anschluss

begleitete Frau Amtsleiterin Dr. Christa Schillinger die Gruppe auf dem „Stradener Rundgang“. Am Ende sahen alle noch die Sonderausstellung „60 Jahre Bücherei in Straden“.

Kennenlernen unserer Heimat

Bezirksrundfahrt und Aktionstag in Graz

Die heurige Bezirksrundfahrt der 3. Klassen Volksschule führte zunächst nach Feldbach zum Tabor-Museum, wo wir Geschichtliches über unsere Heimat erfuhren. Nächste Station war die Besichtigung von

„Gsellmann's Weltmaschine“ in Edelsbach. Auf der Heimfahrt „umarmten“ wir noch den Mammutbaum im Kurpark in Bad Gleichenberg. Das Programm wurde von den Kindern begeistert angenommen.



▲ Eine kurze Verschnaufpause vor dem Rathaus in Feldbach, bevor es weiter zu den anderen Sehenswürdigkeiten ging.



Puppomobil in der Volksschule Straden

Das Puppomobil ist eine mobile Verkehrserziehungspuppenbühne, die österreichweit Schülerinnen und Schülern der 1. und 2. Klassen Volksschule spielerisch Handlungsanleitungen für das richtige Verhalten im Straßenverkehr vermittelt. Auch dieses Jahr fand Ende Mai bei uns an der Schule diese äußerst spannende, lustige und lehrreiche Verkehrserziehung rund um Kasperl, Hund „Barry“, Tintifax und Co. statt.



▲ Das Landeszeughaus - die größte historische Waffenkammer der Welt - beeindruckte die Schüler!

TENNIS CLUB STAINZ b. STRADEN
Sommernachtsturnier
Sommernachtsturnier
 Freitag, 26.07.2019
 ab 17:00 Uhr

Tennis Süßes Proseccobar Schätzen und Gewinnen Grillspezialitäten

TRUMMER MASCHINENHANDEL, AUFBEREITUNG, GÜHR
 KATLA 22 10100 ST. P. A. 0345 51400
 www.trummer.at

HACKERGLAS
 Heidi Bisinger
 8345 Straden 27
 Tel: 03473/8264
 www.hackerglas.at

MARTIN KREINER
 ALLES GERÄTEFÜR SIEBE, SCHAFFEN
 Tel: 03473/82787
 office@martinkreiner.at

finova

BUND Landkauf
 Heidi Bisinger
 8345 Straden 27
 Tel: 03473/8264
 www.hackerglas.at

SPORT UNION

LGK Liebmann
 Liebmannastraße 1
 8345 Straden
 Tel: 03473/8264
 www.lgk.at

HOLZBAU Profi

AUTOHAUS MOIK
 www.auto-moik.at
 03473/8252 HYUNDAI

KLÖCHER
 Baugesellschaft m.b.H.

BAUUNTERNEHMUNG
 Daniel bei Straden 10 8345 Straden
 Martin 5.8797
 0664 240 4647
 office@kaefer.at www.kaefer.at

Die Mitglieder des TC X Stainz bei Straden freuen sich auf Ihren Besuch!



Tennisspieler bereiteten sich auf Saison vor



Es ist gewissermaßen schon fast Tradition, dass sich die Stradener Tennisspieler in Kroatien auf die kommende Saison vorbereiten. Einige Mitglieder des TC Stainz nutzten das verlängerte Wochenende um Christi Himmelfahrt, um ihr Können in Rovinj zu verbessern. Zur gleichen Zeit machte eine kleine Abordnung des TC Schwabau in Rabac Station. Neben der Verbesserung des eigenen Spielkönnens stand bei beiden Tenniscamps natürlich auch die gesellige Runde im Mittelpunkt.

Meisterschaftssieg zum 80. Geburtstag

Edi Scharfy sen. feierte im Kreis seiner Tenniskollegen des TC Schwabau seinen 80. Geburtstag. Als besondere Überraschung „schenkten“ sie ihm einen Einsatz im Meisterschaftsspiel des Vulkanland-Dorfcups gegen den TC Stainz. Der Jubilar spielte im ersten Meisterschaftsspiel seines Lebens

hervorragend und gewann mit seinem Doppelpartner Gerhard Hatzl gegen Stefanie Edelsbrunner und Stefan Löbl. Edi ist somit der älteste Sieger in einem Meisterschaftsspiel des Vulkanland-Dorfcups. Die Partie endete übrigens mit einem gerechten 3:3-Unentschieden



Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Straden, 8345 Straden 2, Tel.Nr. (03473) 82 61
 Für den Inhalt verantwortlich:
 Bürgermeister Gerhard Konrad
 Redaktion: Herwig Brucker, Anita Gether, Monika Lackner, Karl Lenz, Mag. Sabine Paul-Enzinger, Michaela Puntigam.
 E-Mail: stradenzeitung@gmx.at
 Fotonachweis: Bgm. Konrad, Gemeinderäte und Gemeindebedienstete, Vereine, Tourismusverband, alle Fotos ohne Bildnachweis wurden beigestellt. Erscheinungsort, Verlagspostamt: 8345 Straden
 Nächster Redaktionsschluss: 6. Juli 2019
 nächste Ausgabe: 1. August 2019





▲ Die Mannschaft USV Krusdorf im Siegestaumel.

USV Krusdorf holt sich Meisterteller

Nach einer grandiosen Hinrunde mit nur einer Niederlage, sechs Siegen, einer Tordifferenz von 34:7 und einer guten Leistung in der Rückrunde fand das große Meisterschaftsfinale der Gnaser Dorfmeisterschaft in Krusdorf statt. Die Ausgangslage versprach ein enges Spiel. Der zweitplatzierte USV Krusdorf empfing nämlich den amtierenden Serienmeister und Tabellenführer USV Aug-Radisch.

Vor rund 250 Zuschauern traf Christoph Edelsbrunner zur heiß ersehnten Führung für den USV Krusdorf. Kurz vor dem Pausenpfeiff erhöhte die Heimmannschaft dank eines Treffers von Alexander Frauwallner auf 2:0. Nach ca. 60 gespielten Minuten gelang den Gästen durch Tobias Mörth der Anschlusstreffer. Dieser Treffer verlieh dem Spiel natürlich zusätzliche Brisanz. Jedoch ließ die Antwort der Heimmannschaft nicht



▲ Zahlreiche Zuschauer säumten das Fußballfeld.

Eine lange und phasenweise schwierige Saison ist am Ende doch recht erfolgreich zu Ende gegangen. Nach mehreren verletzungsbedingten Ausfällen, unvorhersehbaren Abgängen und plötzlich beendeten Fußballkarrieren, hatte der UDFC oftmals mit großen personellen Sorgen zu kämpfen. Diese konnten im Frühjahr mit umso größerem Zusammenhalt, Einsatz und Kampfgeist mehr als wettgemacht werden. Durch die Zusage, einiger aus der Region stammender Spielerinnen, kann man der neuen Saison durchaus positiv und optimistisch entgensehen.

UDFC Hof mit Kampfgeist



lange auf sich warten. Markus Fritz stellte durch einen sehenswerten Volleyschuss den 2- Tore-Vorsprung wieder her. Kurz vor Schluss gelang dem eingewechselten David Enzinger das entscheidende 4:1 und fixierte somit den Meistertitel. Nun war es vollbracht, der USV Krusdorf holte sich nach 17 Jahren endlich wieder den Meisterteller. Dieser Triumph wurden von den Spielern und Fans natürlich gebührend gefeiert. Der USV Krusdorf bedankt sich bei allen Zuschauern und Unterstützern sowie bei den Spielern des USV-Aug Radisch für das überaus faire und hochklassige Spiel.



▲ *Wilhelm Pock aus Neusetz vollendete sein 80. Lebensjahr. Herzlichen Glückwunsch, alles Gute und viel Gesundheit weiterhin.*



▲ *Theresia Scheucher aus Krusdorf feierte ihren 85. Geburtstag. Wir schließen uns den Glückwünschen an und gratulieren Frau Scheucher herzlich zu ihrem Ehrentag.*

Wir gratulieren ...

zum 50. Geburtstag:
 Rosenberger Eveline, Marktl
 Schober Gabriele, Sulzbach
 Keimel Rosa, Hof bei Straden
 Weghofer Josef, Neusetz
 Hirtl Karin, Hof bei Straden
 Makari Brigitte, Schwabau

zum 60. Geburtstag:
 Wurzinger Marianne, Muggendorf
 Stiasny Christa, Kronnersdorf
 Metzler Engelbert, Radochen
 Amschel Anna, Waasen am Berg
 Marko Josef, Radochen
 Sundl Franz, Hof bei Straden
 Matz Johann, Stainz bei Straden
 Bruntschitsch Josef, Muggendorf

zum 70. Geburtstag:
 Greiner Otilie, Wieden-Klausen
 Trummer Gottfried, Marktl
 Wango Gertrud, Straden

zum 75. Geburtstag:
 Plaschg Mathilde, Hof bei Straden
 Perner Friedrich, Wieden-Klausen
 Lackner Mathilde, Grub II

zum 80. Geburtstag:
 Sailer Rupert, Marktl

zum 95. Geburtstag:
 Lenz Maria, Dirnbach

zur Geburt von:
 Fabian und Sara, geb. am 28.5.2019
 Eltern: Bianca und Thomas Haas,
 Wieden-Klausen



▲ *In Stainz bei Straden feierte Sophie Wippel ihren 90. Geburtstag. Wir gratulieren der rüstigen Jubilarin herzlich zum runden Geburtstag. Viel Glück und Gottes Segen!*



▲ *Der Karbacher Johann Dunkel feierte seinen 80. Geburtstag. Bgm. Gerhard Konrad und die Vertreter des ÖKB Straden gratulierten ihm und seiner Gattin Maria in der Blauen Villa.*

Promotion Dr. med. Kerstin Binder



▲ *Wir freuen uns mit Kerstin Binder aus Muggendorf über ihre Promotion an der Medizinischen Universität Graz zur Doktorin der Medizin. Herzliche Gratulation zum Studienabschluss und viel Erfolg im Berufsleben!*



▲ *Herzlichen willkommen, Fabian und Sara! Bianca und Thomas Haas aus Wieden-Klausen sind die stolzen Eltern dieser Zwillinge. Wir gratulieren der Jungfamilie herzlich zum doppelten Familienglück!*



▲ Maria und Franz Hopfer aus Krusdorf blicken auf 50 Ehejahre zurück. Die Gemeindevertretung gratulierte herzlich zur Goldenen Hochzeit. Alles Gute weiterhin!



▲ Das Ehepaar Rosa und Josef Puntigam aus Karla ist seit 60 Jahren glücklich verheiratet. Vorstandsmitglied Ronald Kurz gratulierte im Namen der Marktgemeinde Straden zum Diamantenen Ehejubiläum seitens der Marktgemeinde Straden und wünschte dem Jubelpaar viel Glück und Gesundheit.

Wir gratulieren zum Ehejubiläum!

Matura, Abschlussprüfung oder LAP bestanden?

Wenn du heuer deine Matura oder einen sonstigen Abschluss gemacht hast, bitten wir um Zusendung eines Fotos und ein paar persönliche Infos von dir. Wir veröffentlichen es gerne kostenlos!

Einfach e-mail an stradenzeitung@gmx.at oder m.lackner@straden.gv.at senden. Wir freuen uns auf eure Rückmeldungen. Danke!



▲ Margarete und Josef Perner aus Neusetz konnten ebenfalls ihre Diamantene Hochzeit feiern. Die Vertreter der Gemeinde und des Seniorenbundes besuchten das Jubelpaar und gratulierten zum 60-jährigen Ehejubiläum. Noch viele gemeinsame Jahre und alles Gute weiterhin!

Wir gedenken...



Margareta Stiasny,
Ebersdorf/Hof bei
Straden, 90 Jahre

Mag. Ida Schwinger,
Waasen am Berg,
91 Jahre

Josefine Lackner,
Markt, 83 Jahre

Rupert Dunst-Zirngast,
Hart bei Straden,
89 Jahre

Den trauernden Angehörigen
unser Mitgefühl!



▲ Der Vorstand des TC Schwabau mit Obmann Rene Gutl und Stellvertreter Martin Haas sowie einige Klubmitglieder gratulierten ihrem Spieler Josef „Seppi“ Neumeister zur Vermählung mit seiner charmanten Nina.

Die Lebenskraftgemeinde Österreichs

Veranstaltungskalender

Freitag, 5. Juli

Rosenberg, Sänger- und Musikantenstammtisch, Heuriger Kirwasser, 18 Uhr

Hof bei Straden, Grillabend, GH Pock, (jeden Freitag)

Straden, Grillabend, Gasthaus Stradnerhof, ab 18 Uhr (jeden Freitag)

Samstag, 6. Juli

Straden, Pfarrwallfahrt nach Mariazell, Abfahrt Alfred-Schuster-Platz, 7 Uhr

Stainz bei Straden, Wald und Wiese - Natur erleben, Berg- und Naturwacht, Haus der Vulkane, 9 Uhr

Sonntag, 7. Juli

Hof bei Straden, Flohmarkt beim Bulldogwirt Wiedner, 8 Uhr

Mittwoch, 10. Juli

Hof bei Straden, Rundgang am Gemüsebauernhof Flucher-Plaschg-Wonisch, 10 Uhr

Straden, Generalversammlung der Raiffeisenbank Straden, Kulturhaus, 19:30 Uhr

Donnerstag, 11. Juli

Stainz bei Straden, Gemeinsames Gehen, 16 Uhr

Samstag, 13. Juli

Radochen, "Kulinarisch, musikalisch, gmiatlich zaumsitz'n", Buschenschank Lindner, 15 Uhr

Straden, Monatswallfahrt mit Lichterprozession, Pfarrkirche, 18:30 Uhr

Sonntag, 14. Juli

Krusdorf, Gartenfest mit 140-Jahr-Feier und Segnung des neuen Rüsthauszubaus, Beginn 9 Uhr, anschließend Hl. Messe mit Pfarrer Mag. Johannes Lang

Sonntag, 21. Juli

Muggendorf, Grillfest bei der Tauchenrast, KLEWA, 11 Uhr

Mittwoch, 24. Juli

Straden, Open-Air Filmvorführung „Bikes vs. Cars“, Klima- und Energiemodellregion Südoststeiermark, Mesnerhaus, 20 Uhr

Donnerstag, 25. Juli

Stainz bei Straden, Gemeinsames Gehen, 16 Uhr

Freitag, 26. Juli

Stainz bei Straden, Sommer-nachtsturnier, TC Stainz, Tennis-anlage Stainz, 17 Uhr

Samstag, 27. Juli

Stainz bei Straden, Streuobst-schnittkurs - Sommerschnitt, Wein-, Obst- und Gartenbauverein, Garten Haus der Vulkane, 9 - 12 Uhr

Straden, Wallfahrermesse am Straßegg, 11 Uhr

So. 7. JULI
ab 8 Uhr ganztägig freier Eintritt **Hallo!**
Bis bald Ever Lady BAUX

Auch dieses Jahr wieder der große traditionelle

FLOHMARKT

BULLDOGWIRT

HOF b. STRADEN

AUSSTELLER:
auf Flohmarkts
Platzreservierung ab Di. 2.7.

BAUX IV

Stefan Rauch

FEUERWEHR
SCHWABAU

TURNIER

BIERKISTN

SCHIAßN

10.08. | 13 UHR

RÜSTHAUS FF SCHWABAU

4ER TEAMS | ANMELDEGEBÜHR 20 €
INFOS & ANMELDUNG AUF FACEBOOK

QUETSCHKLAMPFA & QUETSCH'N'VIBES «KERNÖL ON THE ROAD» - Fuixjazz in Offener Luft



Weinhof Monschein, Schwabau
04.07.2019 20:00